



Herzlich willkommen

im Bundesgolddorf 2007

Otersen

Gemeinde Kirchlinteln - Landkreis Verden
Niedersachsen



Positive Dorfentwicklung durch Bürgerengagement



Golddorf Otersen - mitten in Niedersachsen

aktiv | lebenswert | zukunftsorientiert

Otersen liegt mitten in Niedersachsen - direkt an der Aller, im westlichen Bereich der Lüneburger Heide. Die fast 15 km² große Gemarkung wird geprägt durch die Aller, 7 Seen, Dünen, Geest, Moor, Heide und ausgedehnte Wälder. Die von ehrenamtlichen Fährleuten mit der Kraft der Sonne und des Ehrenamtes betriebene Solar-Allerfähre ermöglicht ausgedehnte Radwanderungen zwischen Weser, Aller & Heide. Die Allerfähre ist vom 1. Mai bis 3. Oktober an jedem Sonnabend von 14 bis 18 Uhr und an jedem Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr die „schwimmende Brücke“ über die Aller und der „Diamant am Aller-Radweg“, so Landrat Christoph Rippich bei der Einweihung 1997. Direkt am Fluss können Radwanderer die Seele baumeln lassen und die Entschleunigung genießen. Für eine entspannende Pause ist auch das AllerCafé und der Dorfladen mitten in Otersen und direkt am Aller-Radweg zu empfehlen.

Der Strukturwandel in der Landwirtschaft und die Probleme im ländlichen Raum machten aber auch vor dem 510 Einwohner zählenden Dorf Otersen nicht Halt. Die Dorferneuerung in den 1990er Jahren führte zum Aufschwung. Einwohner und Vereine engagierten sich für eine positive Dorfentwicklung. 2006 und 2007 wurde „Bilanz gezogen“: Otersen stellte sich dem Dorfwettbewerb – zunächst auf Landkreis-Ebene, wie 3.924 andere Dörfer in ganz Deutschland auch. Für die 4. Ebene, dem Bundeswettbewerb 2007 hatten sich bundesweit die besten 32 Dörfer qualifiziert. Otersen erhielt eine von insgesamt 8 Goldplaketten und wurde Bundessieger „Unser Dorf hat Zukunft“ 2007.



Herausforderungen und Problemstellungen begegnete Otersen mit Kreativität, Einfallsreichtum und einer ordentlichen Portion Experimentierfreudigkeit. **„Gemeinsam in Otersen“** und **„Eigeninitiative statt Unterversorgung“** wurden zu Leitsprüchen.

Familien- und Kinderfreundlichkeit gehört zu den dörflichen Zielsetzungen. Die Kindertagesstätte Otersen im Dorfhaus „Alte Schule“ gehört zur dörflichen Infrastruktur. Die aktive Dorfjugend sowie junge Erwachsene werden in Dorfprozesse aktiv eingebunden. Gesammelte Erfahrungen werden für andere Dörfer zugänglich und nutzbar gemacht: So wurde 2004 in Otersen das Dorfladen-Netzwerk in Niedersachsen gegründet. Seit 2016 ist Otersen Sitz der Dorfladen-Bundesvereinigung und im Bürgerladen mit AllerCafé wird eine Wissenstransferstelle für die Dorfentwicklung betrieben.

Aller | 7 Seen | 34 Baudenkmäler | Aktive Vereine



Dorferneuerung stoppte Abwärtstrend

Otersen ist ein altes Bauerndorf mit über 950 - jähriger Geschichte. 26 landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe gab es früher in Otersen, bis der Strukturwandel in der Landwirtschaft seine Spuren in Otersen hinterließ. Die Zahl der Arbeitsplätze auf den Höfen reduzierte sich, ebenso die Zahl der Handwerksbetriebe. Bis in die 1980er Jahre sank die Einwohnerzahl dramatisch - Otersen befand sich im Abwärtsstrudel. 1980 nahm Otersen am Kreiswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ teil, punktete mit den schmucken Fachwerkgiebeln, den 34 Baudenkmalern auf 16 Höfen, den vielen Eichen ... und wurde Kreissieger.

Anfang der 1990er Jahre kam die Aufnahme in das Niedersächsische Dorferneuerungsprogramm zur richtigen Zeit. Ein Arbeitskreis wurde gebildet und unterstützt von Planern ging es an die Erstellung des Dorferneuerungsplans. Nach der Genehmigung durch die Behörden begann die Umsetzung.

Im alten Schulhaus von 1880 wurden in zwei Bauabschnitten die Räumlichkeiten für den Kindergarten modernisiert und ein Turn- und Gymnastik-Raum ausgebaut – zur Nutzung durch den Kindergarten und den örtlichen Sportverein. Die Gemeinde Kirchlinteln kaufte mitten im Dorf eine 6.000 m² große Freifläche, die die Einwohner zum Dorfplatz im Herzen Otersens entwickelten. Das baufällige Häuslingshaus war einsturzgefährdet und dem Abriss geweiht. Nach der Sanierung mit viel Eigenleistungen beherbergt es heute den Fitnessraum des TSV, der 2020 aber eine weitere Sanierung vornehmen muss.

Bushaltestellen wurden modernisiert, Bäume gepflanzt und 2004 der neue Radweg entlang der Landesstraße L 159 zwischen Wittlohe, Otersen und Ludwigslust eingeweiht. Über 900.000 DM Fördermittel flossen nach Otersen - insbesondere auch in private Baumaßnahmen an ortsbildprägenden Gebäuden. Wichtiger als die Fördergelder war aber die Erkenntnis, dass es im ländlichen Raum nicht ausreicht, den Mangel zu beklagen. Eigeninitiative und gemeinsames Handeln ist erforderlich, um die Zukunft eines Dorfes positiv zu gestalten. Eigeninitiative sollte wenige Jahre nach der Dorferneuerung nötig werden: Zum 31.3.2001 wurde das letzte Lebensmittelgeschäft in Otersen geschlossen. Dorfentwicklung ist halt nie fertig - sondern ein fließender Prozess.

Weitere Informationen: www.otersen.de/dorferneuerung/



Dorfplatz mit Häuslingshaus



Dorfhaus
"Alte Schule"



Otersen - über 950 Jahre alt, aber stets mit neuen Ideen

Schützenverein
TSV "Grün-Weiß"  Freiwillige
Feuerwehr
Otersen
Gemeinsam in
www.OTERSEN.de

Bis 1972 war Otersen eine eigenständige Gemeinde - mit eigenem Gemeinderat und Bürgermeister. Durch die Gemeindereform in Niedersachsen wurde Otersen dann zu einer von insgesamt 17 Ortschaften in der neuen „Groß-Gemeinde“ Kirchlinteln mit heute rund 10.000 Einwohnern und einem 25-köpfigen Gemeinderat. Otersen selbst hat keinen Ortsrat, sondern einen Ortsvorsteher - als Bindeglied zwischen dem Dorf und der Gemeindeverwaltung im 15 km entfernten Kirchlinteln. Letzter Bürgermeister vor 1972 und 1. Ortsvorsteher nach 1972 war Willy Störk. Im Protokoll über die letzte Sitzung des Gemeinderates dokumentierte Bürgermeister Störk einen besonderen Wunsch: Die örtlichen Vereine mögen sich in Zukunft für die Ortschaft einsetzen und für die Zukunft Otersens engagieren. In den 1990er Jahren wurde die Kooperation der örtlichen Vereine und Organisationen intensiviert. Die Zusammenarbeit wurde in einem „Arbeitskreis Oterser Vereine“ vertieft.

Am 10.3.2008 erfolgte die Gründung der „Dorf- & Vereinsgemeinschaft Otersen e.V.“ - kurz: „DVG“ als eingetragener, gemeinnütziger Verein, der die Nachfolge des Arbeitskreises antrat. In den Versammlungen der DVG sind jeweils 2 Vorstandsmitglieder der Vereine sowie der Ortsbrandmeister und sein Stellvertreter beteiligt. Sitz und Stimme hat in der DVG auch die Dorfjugend. 1. Vorsitzender der DVG ist seit 2008 Dieter Bergstedt, der gleichzeitig auch Ortsvorsteher der Ortschaft Otersen ist. Vereinszwecke der Dorf- & Vereinsgemeinschaft sind:

- > Durchführung kultureller Veranstaltungen jeder Art
- > Maßnahmen zur Pflege und Förderung von Umwelt und Landschaft in Otersen
- > Maßnahmen zur Pflege und Förderung des Ortsbildes und des Heimatgedankens

Diese Vereinszwecke werden hauptsächlich erreicht durch:

- > Abstimmung der Termine für und Herausgabe eines Veranstaltungskalenders für Otersen
- > Organisation und Durchführung von Kunstausstellungen und dem Erntefest
- > Pflege und Neuanpflanzung von Laubbäumen
- > Pflege von Biotopen in der Gemarkung Otersen

Weitere Informationen: www.otersen.de/dorf-vereinsgemeinschaft/

DVG 2008 Dorf- und Vereinsgemeinschaft Otersen e.V.



Dorfjugend +++ Freiwillige Feuerwehr +++ Heimat- und Fährverein +++ Schützenverein +++ Speeldeel +++ TSV "Grün-Weiß"



TSV "Grün-Weiß" Otersen - ein Sportverein für alle Generationen

Der Sportverein wurde 1922 unter dem Namen "Deutsche Eiche" Otersen gegründet und 1947 in den TSV "Grün-Weiß" Otersen umbenannt. Der TSV ist mit über 400 Mitgliedern der mitgliederstärkste Verein in Otersen. Die breite Palette an vielfältigen Sportangeboten bietet für alle Generationen eine passende Sportaktivität. In zwischenzeitlich 12 aktiven Sportgruppen steht ein passendes sportliches Programm für „jung bis alt“ bereit.

Aktuell bietet der TSV folgende Sportgruppen an:

1. **Bambiniturnen** | Kinderturnen bis 3 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen
2. **Bodyworkout** | Aerobic, Kräftigungsübungen, Stretching und Entspannung
3. **Damen-Gymnastik „60 Plus“** | Gymnastik, Koordination, Kräftigungs- & Dehnungsübungen
4. **Dance for Kids** | Tanzen (coole Moves zu peppiger Musik) für Kinder von 9 - 13 Jahren
5. **Fitnessraum** | eigenständiger Fitnessraum mit diversen Sportgeräten
6. **Freizeitfußballer** | Wer Lust auf Fußball hat, kann an diversen Freizeitturnieren teilnehmen
7. **Kinderturnen** | Bewegungsspiele und Turnübungen für Kinder ab 3 Jahren
8. **Lauf- und Walkingtreff** | Nach dem Aufwärmen wird gemeinsam auf verschiedenen Strecken gewalkt und gejoggt
9. **Männerymnastik** | Gymnastik und Bodyworkout für Jugendliche und Männer jeden Alters
10. **Power Workout** | Sportliche Choreographien mit "Cool Down" und Stretching
11. **Tanzgruppe „Allerlei vergnögte Tänzer“** | Nationale und internationale Volkstänze zu eigenen Choreographien
12. **Volkstanz „Heidelüe“** | Folklore tänze, Squaredance und Blocktänze für Sportdamen

Das breite Sportangebot eröffnet für jeden, egal welchen Alters, die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen. Jeder Interessierte kann gerne und unverbindlich bei den Sportgruppen vorbeischauen und hineinschnuppern. Engagierte und kompetente Übungsleiterinnen und Übungsleiter freuen sich jederzeit über Neuzugänge. In den TSV-Sportgruppen herrscht zudem ein hohes Maß an geselliger & gesellschaftlicher Zusammengehörigkeit, auch über den Sport hinaus. Gemeinsamer Spaß am Sport ist das Motto und das zu besonders günstigen Mitgliedsbeiträgen.

Weitere Informationen: www.otersen.de/tsv/ |  @TSVOtersen





Schützenverein Otersen e.V. Tradition & Sportschießen

Der 1880 gegründete Schützenverein ist der älteste Verein in Otersen und verbindet Tradition und Sport. Das 2-tägige Schützenfest im Mai gehört zu den besonderen Veranstaltungen im Jahr und über 20 Jahre lang organisierten die Vereinsmitglieder das beliebte Frühlingsfest in einem großen Festzelt auf dem Grundstück des Niedersachsenhofes. Bis 2007 wurde Otersen so immer am 1. Wochenende nach Frühlingsanfang zum „Mekka“ von mehreren tausend Gästen. Von Freitag bis Sonntag traten bekannte Live-Bands auf der großen Konzertbühne auf: „Voyage“, „Albatross“ und das vom Bremer Freimarkt bekannte „Free Steps-Orchestra“ sorgten für beste Live-Musik beim legendären Zeltfest in Otersen. Auch die Sonntage waren mit Blasorchestern und Musikzügen beliebt. Seit 2007 veranstaltet der Verein den Weihnachtsmarkt in der Adventszeit.

Der Schützenverein Otersen setzte stets auf die Kooperation mit der örtlichen Gastronomie und verzichtete auf den Bau eines eigenen Vereinsheimes mit Schießsportanlage. Nach Schließung des Niedersachsenhofes zum Jahresende 2016 und dem Verkauf Ende 2019 verliert der Verein nun wahrscheinlich seine Luftgewehr-Sportanlage im Niedersachsenhof. Trotz Schließung des Gasthauses „Zur Linde“ bleibt die dortige Kleinkaliber-Sportanlage mit Aufenthaltsraum aber erhalten.

Trotzdem bleibt es Ziel des etwa 100 Mitglieder zählenden Vereins, an die sportlichen Erfolge anzuknüpfen. Durch Kreismeister-Titel schafften die Oterser Sportschützen seit den 1980er Jahren sehr viele Qualifizierungen zu den Landesmeisterschaften in Hannover in verschiedenen olympischen Disziplinen und sogar zu den Deutschen Meisterschaften in München oder Dortmund. Ines Dreiskämper und Michael Wecks sorgten als Schüler für die ersten großen Erfolge als Vize-Landesmeister. Für Medaillen und gute Platzierungen bei Landesmeisterschaften und der DM sorgten im letzten Jahrzehnt Junior Timon Bothe und das Senioren-Trio mit Dr. Elfi Thiel, Heinrich Cordes und Harald Weller.



Weitere Informationen: www.otersen.de/schuetzenverein/ | [f @SchuetzenvereinOtersen](https://www.facebook.com/SchuetzenvereinOtersen)





retten - löschen - bergen - schützen

Die Freiwillige Feuerwehr kommt



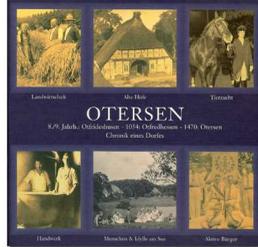
„retten – löschen – bergen – schützen“ - das sind die vielfältigen Aufgaben einer Freiwilligen Feuerwehr. Gut, dass wir in Otersen eine Freiwillige Feuerwehr haben und gut zu wissen, dass freiwillige Helfer kommen, wenn man Hilfe benötigt und einen Notruf abgesetzt hat. Noch besser: Mitmachen und selbst aktiv werden. So wie aktuell 30 aktive Frauen und Männer aus Otersen und Wittlohe. Gegründet wurde die Feuerwehr 1946. Vorher war zum Beispiel die Kirchengemeinde für den Brandschutz zuständig. Aus dieser Zeit stammt die über 100-jährige Kirchen-Feuerspritze, die im alten Spritzenhaus am Heerweg ausgestellt ist. 1972 erfolgte der Umzug vom alten Spritzenhaus zum Neubau in der Turmstraße. Hier steht der Freiwilligen Feuerwehr eine Fahrzeughalle mit 2 Stellplätzen, ein Schulungsraum sowie Nebenräume im Keller zur Verfügung. Die Freiwillige Feuerwehr ist als eine von insgesamt 13 Ortswehren der Gemeinde Kirchlinteln gleich für drei Ortschaften zuständig - für Otersen, Wittlohe und für Stemmen. Ausgestattet ist die Feuerwehr mit einem modernen TSF-Fahrzeug, einem „Tragkraftspitzen-Fahrzeug“ auf einem Mercedes-Fahrgestell.

Zur Freiwilligen Feuerwehr Otersen gehören neben den 30 Aktiven auch 14 Kameraden in der Altersabteilung. Unterstützt wird die Feuerwehr durch 38 fördernde Mitglieder. Die Förder-Mitgliedschaft ist ab dem 40. Lebensjahr möglich. Jüngere Frauen und Männer werden gerne als aktive Mitglieder in die Feuerwehr aufgenommen - damit immer engagierte HelferInnen in ausreichender Anzahl zum Einsatzort eilen, sobald ein Notruf an 112 abgesetzt wurde. Wer sich für die Arbeit der Feuerwehr interessiert, ist herzlich eingeladen zum Feuerwehr-Dienst an jedem 1. Sonntag im Monat um 9.00 Uhr zum Feuerwehrhaus zu kommen.

Ihre Leistungsfähigkeit stellt die Feuerwehr Otersen seit Jahrzehnten auch bei Wettkämpfen auf Gemeinde- und Kreisebene unter Beweis und qualifizierte sich als Gemeinde- u. Kreis-Sieger auch mehrfach für Bezirkswettkämpfe und sogar für den Landesentscheid. Mit Veranstaltungen wie Bootstouren auf Aller oder Weser, Grillabenden oder dem Laternenumzug für die Kinder ist die Feuerwehr fest in der Dorfgemeinschaft verankert.

Weitere Informationen: www.otersen.de/feuerwehr/ | [f @FeuerwehrOtersen](https://www.facebook.com/FeuerwehrOtersen)





Heimat- & Fährverein: Chronik und Beiträge zur Dorfgeschichte

Im Februar 1992 wurde von über 50 Einwohnern die „Dorfgruppe Otersen“ gegründet. Aus der Dorfgruppe wurde 1999 der heutige Heimat- & Fährverein Otersen e.V. mit jetzt über 140 Mitgliedern. Die wichtigsten Ziele der Dorfgruppe waren die Sammlung und Archivierung von alten Fotos, Dokumenten zur Ortsgeschichte und die Erstellung einer umfassenden Dorfchronik. Folgende Meilensteine und Veranstaltungen gehören zur bald 30-jährigen Vereinsgeschichte des jüngsten Vereins in Otersen:

- seit 1992: Sammlung und Archivierung von 1.000 Bilddokumenten
- Durchführung zahlreicher Kultur-Veranstaltungen:
 - seit 1992 über 20 Senioren-Adventsfeiern
 - Konzerte an der Aller und plattdeutsche Abende mit Vorlesungen von Buchautoren
- 1997: Wiedereinrichtung der historischen Allerfähre Otersen-Westen als Solarfähre
- 1998: Veröffentlichung der Dorfchronik Otersen mit 372 Seiten und 200 Bilddokumenten
- 1998: Start der Internetseite www.otersen.de mit zunächst 6 Seiten – heute: 50 Seiten
- 1999: Verleihung des Deutschen Solarpreises von Eurosolar in Bonn für die Solarfähre
- 2000: Inbetriebnahme der größeren Solar-Allerfähre
- zahlreiche Radwanderungen und Tagesausflüge zu interessanten Zielen in Norddeutschland
- Veröffentlichung von Geschichtsheften zur Dorfgeschichte
- Durchführung von bisher 5 Nachtwächter-Rundgängen „Auf den Spuren von Michael Eggers“
- Aufstellung einer Informationstafel „Mahnung zum Frieden“ mit Informationen zum 2. Weltkrieg im Allertal auf dem Ehrenfriedhof in der Fährstraße
- Ferienpass-Aktionen „Aller-Piraten“ für zahlreiche Ferienkinder in den Sommerferien
- Ausrichtung der Aller-Radtage 2009 und 2017 für die Aller-Leine-Tal-Region (Verden-Celle)
- 2016: Schiffstaupe für die neue Solar-Allerfähre mit Aluminium-Schiffsrumpf als Ersatz für die bisherige Allerfähre aus dem Jahre 2000

Weitere Informationen: www.otersen.de/heimatverein/ |  @HeimatvereinOtersen





Solar-Allerfähre Otersen-Westen Mit der Kraft der Sonne & des Ehrenamtes

1996 hatte der Heimatverein die Idee für den Aller-Radweg Verden-Rethem (60 km), den 1. ausgeschilderten Radwanderweg im Landkreis Verden. Am 30.4.1997 wurden der Aller-Radweg und die Allerfähre feierlich eingeweiht. Von 1600 bis zur Schließung 1967 gab es zwischen Otersen und Westen eine Allerfähre als „schwimmende Brücke“ und als gute Verbindung zwischen zwei Gemeinden. Der Heimat- & Fährverein Otersen als Betreiber verwirklichte mit der Allerfähre die „Wiederentdeckung dörflicher Qualitäten“ und förderte damit die sanfte Erholung in der Aller-Leine-Tal-Region zwischen Verden und Celle. Vor der herrlichen Kulisse von St. Annen-Kirche und Amtshaus können die Radler und Fährgäste die Seele baumeln lassen und auf der Allerfähre die Entschleunigung vom Alltag und die Langsamkeit der Bewegung auf dem Wasser erleben. Weil die Fährleute schon 1997 ihre „Energiewende“ einleiteten und konsequent auf umweltfreundlichen, CO₂-freien Sonnenstrom setzten, ist der Elektromotor in der Solarfähre „so leise, dass man ihn kaum hört“, schrieb einst ein Journalist über die Solarfähre, „den Diamanten am Aller-Radweg“. Nur 5 km vom beliebten Weser-Radweg entfernt werden vom 1. Mai bis 3. Oktober an jedem Sonnabend von 14 bis 18 Uhr und an jedem Sonntag und Feiertag von 10 bis 18 Uhr die Radwanderer über die Aller befördert. Fast 121.000 Fährgäste haben die ehrenamtlichen Fährleute seit 1997 sicher befördert.

Radwandern
zwischen Heide & Aller

Solar-Allerfähre
Otersen - Westen

- Radwandern
- Fähr-Romantik
- Bekannt aus Funk & Fernsehen
- AllerCafé direkt am Aller-Radweg in Otersen

Goldent www.OTERSEN.de

Weitere Informationen: www.solar-allerfaehre.de | [@Allerfaehre](https://www.facebook.com/Allerfaehre)





Speeldeel Otersen: Plattdeutsches Laienschauspiel seit 1922

Das Laienschauspiel - meist in plattdeutscher Sprache - hat in Otersen eine 100-jährige Tradition. Mit alten Urkunden lassen sich die Aktivitäten der „Speeldeel Otersen“ bis zum Jahr 1922 nachweisen. Hochkonjunktur hatte das Laienschauspiel bis zur starken Verbreitung der Fernsehgeräte. Bis zu den 1950er Jahren spielte die Speeldeel auch in anderen Dörfern Theater und nahm sogar an Theater-Wettbewerben in Achim teil. Über 40 Jahre hatten in Otersen auch die Weihnachtstheater-Veranstaltungen des TSV mit Kindern auf der Bühne Tradition. Zahlreiche Theater-Kinder wurden dann später bei der „Theatergruppe Otersen“ aktiv. Einige Jahre lang wurde auf plattdeutsches Theater verzichtet. Mit der Rückkehr zu plattdeutschen Lustspielen und Komödien wurde aus der Theatergruppe dann auch wieder die „Speeldeel“. Seit der Schließung des Niedersachsenhofes Ende 2016 fehlt der Speeldeel aktuell Bühne und Saal. Bleibt zu hoffen, dass der Speeldeel bald wieder eine Spielstätte zur Verfügung steht.

Weitere Informationen: www.otersen.de/speeldeel/2015-fiete-bollmann



Unser Förderverein:
För (der) use kinner e.v.

Nähere Information
in der Kindertagesstätte
und auf www.otersen.de



Unsere Betreuungszeiten:

| | |
|--------------------------------------|-------------------|
| Frühdienst: | 07:30 - 08:00 Uhr |
| Krippe ab 2 Jahren: | 08:00 - 13:00 Uhr |
| Vormittagsgruppe: | 08:00 - 13:00 Uhr |
| Vormittagsgruppe mit Mittagessen: | 08:00 - 14:00 Uhr |
| Ganztagsgruppe mit Mittagessen: | 08:00 - 16:00 Uhr |
| Hort mit Mittagessen: | 13:00 - 16:00 Uhr |

Kindertagesstätte Otersen

Heerweg 6
27308 Kirchlinteln
Telefon: 042 38/1441
Email: kiga.otersen@kirchlinteln.de
Leitung: Katrin Wickbold
(Sprechzeiten nach Vereinbarung)



Träger
Gemeinde Kirchlinteln

Am Rathaus 1
27308 Kirchlinteln
Telefon: 042 36/87-0
Fax: 042 36/87 26
Internet: www.kirchlinteln.de

KITA - Gebühren: siehe aktuelle Benutzungs- & Gebührensatzung (in der Kindertagesstätte, Rathaus oder im Internet zu erhalten)

Gemeinde
Kirchlinteln



Kindertagesstätte Otersen



Wir kommen vorwärts,
wenn wir uns bewegen ...



Jugendbeteiligungsprojekte seit 2005

> 52 Hände schaffen 1 Basketballplatz

> Fußball-OM & Erntefeste

"Die Jugend ist die Zukunft unseres Dorfes." Aufgrund dieser Überzeugung wurden 2006 beim Start in den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ von Beginn an auch Jugendliche aktiv eingebunden. Beim Kreiswettbewerb, auf Bezirksebene, im Landeswettbewerb und im Bundesentscheid waren immer 2 Jugendliche bei der Präsentation aktiv dabei und stellten sich den Fragen der Bewertungskommissionen. Seit 2005 haben wir inzwischen 3 Jugendbeteiligungsprojekte durchgeführt. In einer schriftlichen Befragung wurden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen nach ihrer Meinung gefragt und um Verbesserungsvorschläge gebeten. Dabei blieb es aber nicht. Aus schönen Ideen sollte Realität werden. So wurde im Sommer 2006 aus 9.412 Pflastersteinen und dank 52 helfender Hände 1 Basketball-Spielfeld auf dem Dorfplatz. Dank vieler Eigenleistungen von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern wurde das Basketball-Spielfeld für deutlich unter 10.000 € realisiert. Zur Finanzierung trug ein Zuschuss des Landkreises für die Jugendarbeit, ein Zuschuss der Oterser Vereine sowie Spenden bei. Eine Besonderheit war auch, dass den Jugendlichen Verantwortung übertragen worden war. Der Förderantrag zur Bewilligung einer Landkreis-Förderung wurde im Rathaus unserer Gemeinde Kirchlinteln 2006 von einem 17-jährigen Jugendlichen erläutert und begründet - erfolgreich! Ebenfalls im Sommer 2006 ging ein 2. Wunsch der jungen Leute aus dem Beteiligungsprojekt 2005 in Erfüllung. Parallel zur Fußball-WM in Deutschland fand bei uns in Otersen das 1. OM-Fußball-Turnier statt. Die „OM“ (Otersener Meisterschaft) ist zur Traditionsveranstaltung geworden – alle 2 Jahre im WM- und EM-Jahr. Seit 2006 haben wir die Dorfjugend intensiv in unser Erntefest eingebunden und für 2020 / 2021 ist die Erneuerung des Fußball-Bolzplatzes geplant. Aus der Dorfjugend von damals ist inzwischen die „Dorfjugend Otersen-Wittlohe“ geworden. Zwei Dörfer sind dadurch zusammengewachsen. Sehr schön! Aus den Jugendlichen von damals sind junge Erwachsene zwischen 25 und 30 geworden, die heute zur Freude der älteren Generation Verantwortung übernommen haben - zum Beispiel als stellv. Ortsbrandmeister, als 2. Vorsitzender des TSV, als Kassenwart im Fährverein, als Vorstandsmitglied im Schützenverein, als Sprecher der Speldeel und als Ratsherr im Gemeinderat.



Weitere Informationen: www.otersen.de/dorfjugend/ | www.otersen.de/jugendbeteiligung/





Eigeninitiative statt Unterversorgung Unser Dorfladen von Bürgern für Bürger

Otersen im Jahre 2000: Die Dorferneuerung war gerade ein Jahr zuvor abgeschlossen, viele Maßnahmen waren realisiert und man glaubte, das „rund-erneuerte“ Dorf sei für die Zukunft gut aufgestellt. Dorferneuerung ist aber ein fortwährender Prozess - mit immer neuen Herausforderungen. Das wurde sehr deutlich, als die Inhaberin des letzten Lebensmittelgeschäftes im Sommer 2000 mitteilte, Ende März 2001 den Edeka-Laden aus Altersgründen schließen zu wollen. Eine Nachfolge-Lösung war nicht in Sicht. Otersen ohne Lebensmittel-Laden? Das wollte man nicht, gründete einen Arbeitskreis und bemühte sich um Lösungen. Nach vielen Absagen von potenziellen Nachfolgern blieb nur eine Lösung: Ein „Dorfladen - von Bürgern für Bürger“. „Eigeninitiative statt Unterversorgung“ wurde zum Motto. Am 6.12.2000 wurde mit 63 Gesellschaftern und 100.000 DM Eigenkapital die erste Dorfladen-Gesellschaft gegründet. Nach Anmietung des ehemaligen Ladens wurde die Modernisierung eingeleitet und Personal eingestellt. Am 1. April 2001 fand dann die Eröffnung des bürgerschaftlich organisierten Dorfladens statt. Zum Abschluss des ersten Jahrzehnts wurde die Standortfrage gestellt, weil der Dorfladen weiterentwickelt und um ein Dorf-Café erweitert werden sollte. 2010 fanden drei Bürgerversammlungen statt. Chancen und Risiken wurden dabei abgewogen. Mit 83 % Zustimmung entschied man sich für den Erwerb des Grundstücks Steinfeld 9, bebaut mit einem leerstehenden, 200-jährigen Fachwerkhaus mit Fachwerk-Anbau aus 1999. Aus der ersten Dorfladen-Gesellschaft von 2000 wurde der wirtschaftliche Verein „Dorfladen Otersen w.V.“ mit heute über 160 Mitgliedern und gut 115.000 € eingebrachtem Eigenkapital „von Bürgern für Bürger“. Statt eines Neubaus sanierte der Verein das 200-jährige Fachwerkgebäude, errichtete dahinter einen Erweiterungsbau mit Pultdach und schuf so 180 m² Verkaufsfläche für ein Vollsortiment mit über 2.500 verschiedenen Artikeln. Aus dem Fachwerk-Anbau wurde das AllerCafé und mit über 5.000 Stunden Eigenleistungen, ehrenamtlich von 70 Aktiven erbracht, wurden im Dachgeschoss über Dorfladen und Café zwei Wohnungen zur Vermietung geschaffen. Mitte April 2011 erfolgte die Einweihung des neuen Dorfladens, am 1. Mai 2011 die Einweihung des AllerCafés. „Für die Zukunft ihres Dorfes haben Sie Großartiges geleistet“, lobte Landesminister Gert Lindemann bei der Einweihung das Bürger-Engagement.

Weitere Informationen: www.dorfladen-otersen.de |  @DorfladenOtersen





Allercafé Otersen Kunst, Kultur, Kuchen & Dorf-Treffpunkt

Früher hatte Otersen vier Gasthäuser. Seit Ende 2016 ist auch das letzte Gasthaus mit Saalbetrieb aus Altersgründen geschlossen. Seit 1. Mai 2011 hat das Dorf aber Dank des Bürger-Engagements das Mehrgenerationen-DorfCafé gleich neben dem Dorfladen. Vom 1. Mai bis 3. Oktober ist das **Allercafé** an jedem Sonn- und Feiertag von 14 - 17 Uhr geöffnet und wird ehrenamtlich von Café-Damen betrieben. Für die leckeren Torten und Kuchen sorgen ebenfalls ehrenamtliche BäckerInnen. 72 Lieblings-Rezepte der BäckerInnen sind in einem „LeckerLand“-Rezeptbuch veröffentlicht worden.

Einwohner, Radtouristen und Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung zählen zu den vielen Kunden im Allercafé mit seinen 48 Plätzen auf zwei Terrassen und den 40 Plätzen im Inneren. Seit 2011 finden in den Räumlichkeiten auch Kunstausstellungen heimischer KünstlerInnen statt. Außerdem laden Familien und Gruppen ihre Gäste gerne zu kleinen Familienfeiern mit Kaffeetafeln oder Frühstücks-Büfett ein. Längst ist das DorfCafé zur dörflichen Begegnungsstätte geworden - für Vorstandssitzungen, Bürgerversammlungen, Vortragsveranstaltungen und viele regelmäßige Aktivitäten von Gruppen.

Weitere Informationen: www.dorfladen-otersen.de/allercafe/ |  @Allercafe



Vorträge, Knüttel-Club, Näh-Café, "Endlich allein", Reiseberichte, Frühstücks-Büfett, Kunst-Ausstellungen, Kaffeetafeln, offener Bücherschrank - das Allercafé ist ein Dorf-Treffpunkt.





Die Aller und die 7 Seen Geest, Marsch, Heide, Moor & Wälder



Fast in der Mitte Niedersachsens gelegen vereint die gut 14 km² große Gemarkung viele norddeutsche Landschafts-Elemente. Besonders markant ist die Lage Otersens an der Aller und durch die 7 Seen, die früher ein alter Aller-Arm waren. Große Waldgebiete, Geest, Allermarsch und Moorgebiete laden am westlichen Rand der Lüneburger Heide zum naturnahen Wandern ein - nicht nur beim alljährlichen Volkswandern des TSV am Karfreitag.



Durch den Aller-Radweg, der Solar-Allerfähre und dem AllerCafé ist Otersens insbesondere von Mai bis Oktober das Ziel von vielen Radwanderern.

Weitere Informationen: www.otersen.de/allер/



Urlaub auf dem Lande



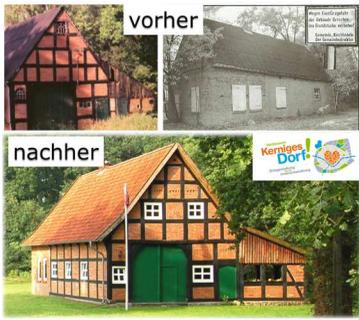
Urlaub auf dem Lande wird immer beliebter. Wer das Golddorf persönlich erleben möchte, dem stehen zwei Ferienwohnungen zur Verfügung. Radwandern zwischen Weser, Aller und Heide bieten sich an. Im Städte-Dreieck Bremen-Hannover-Hamburg empfehlen sich außerdem Tagesausflüge. Familien schätzen die kurze Wege zum:

- > Heidepark Soltau,
- > Weltvogelpark Walsrode
- > Serengeti-Park Hodenhagen
- > Magic-Park in Verden



Weitere Informationen: www.otersen.de/urlaub-im-golddorf/





Ziele für die Zukunft



Otersen verfügt über 34 Baudenkmäler auf 16 Hofstellen - das ist besonders und verpflichtet. Zahlreiche Eigentümer von Baudenkmälern und ortsbildprägenden Gebäuden haben viel Geld und Eigenleistungen in den Erhalt und insbesondere in sinnvolle Nachfolge-Nutzungen investiert. 2004 hat Otersen am bundesweiten Wettbewerb „Kerniges Dorf! – Ortsgestaltung durch Innenentwicklung“ teilgenommen und wurden als Preisträger prämiert. Diese Prämierung motiviert für die Zukunft. Das Dorf will sich weiter für die Innenentwicklung und gegen Leerstand in der Ortsmitte engagieren und hofft darauf, dass 2020 ein neuer Bebauungsplan der Gemeinde Kirchlinteln rechtskräftig wird, der dann zwischen Eschweg und Steinfeld "Bauen und Wohnen in 2. Reihe" ermöglicht. Hinter Dorfladen und Café wünscht sich die Dorf- und Vereinsgemeinschaft eine Wohnanlage mit kleineren, seniorengerechten Wohnungen für junge und ältere Singles und Paare - möglichst mit einer Tagespflege für Senioren - damit viele ältere Einwohner in vertrauter Umgebung im Heimatdorf gut versorgt alt werden können. Das Dorf soll attraktiv bleiben für alle Generationen. Im Rahmen der Dorfentwicklung in der Dorfregion „von Bierde bis Wittlohe“ (8 Dörfer aus 3 Gemeinden in 2 Landkreisen) werden seit 2019 zahlreiche private Bauvorhaben realisiert. Aus einem leeren Dachboden wird eine neue Wohnung für die 3. Generation. Ein Stallgebäude wird zur Senioren-Wohnung für die Großeltern und das Haupthaus wird modernisiert und ausgebaut. Ein leerstehendes Gasthaus wird zum Wohnhaus - um nur 3 Projekte zu nennen. 2020 soll auch die eMobilität in Otersen gefördert werden: Mit einem 7 Sitzer-Elektro-Kleinbus als DORFladen-AUTO und einer Schnell-Ladesäule mit 2 DC-Ladepunkten am Dorfladen. Bei allen neuen Ideen, ist es aber besonders wichtig, die bisherigen Projekte auch in Zukunft mit Leben zu erfüllen. Dafür ist auch in Zukunft viel Bürger-Engagement erforderlich.



Zielsetzungen:

- Alt werden in vertrauter Umgebung
- Selbstbestimmt + gut versorgt alt werden
- Senioren-Wohnungen
- Tagespflege
- Pflege nach Bedarf i.d. eigenen Wohnung
- Entlastung für pflegende Angehörige
- möglichst spät (gar nicht) ins Pflegeheim

Herausgeber:
Dorf- & Vereinsgemeinschaft Otersen e.V.

Schriftleitung:
Günter Lühning

Fotos:
von mehreren Einwohnern

Satz/Layout:
Steffen Lühning

Redaktionsschluss:
15.12.2019

Auflage: 2.000

Quo vadis Dorfentwicklung?

Aktive Bürger haben lebendige Dörfer!

Die Alternative:
„Schlafe mein Dörfchen schlaf ein“
Otmar Weber, Saarland

Solar-Allerfähre Otersen - Westen

Fährsaison: 01. Mai - 03. Oktober

Sonntag: 14 - 18 Uhr

Sonn- & Feiertag: 10 - 18 Uhr



www.solar-allerfaehre.de

facebook.com/Allerfaehre

Fährfahrten an Werktagen sind für Gruppen ab

15 Personen nach rechtzeitiger, telefonischer

Voranmeldung (bitte 1 Woche vorher) möglich:

Telefon 04238-1534 oder 04239-428



Radwandern
zwischen Heide & Aller



*Solar-
Allerfähre*

Dorfladen & AllerCafé

...direkt am Aller-Radweg in Otersen

www.dorfladen-otersen.de



Dorfladen
Lebensmittel - Getränke
Café

AllerCafé Otersen

Saison: 01. Mai - 03. Oktober

Sonntags & an Feiertagen
von 14 - 17 Uhr

Voranmeldungen: ☎ 04238-943750

✉ allercafe@otersen.de

facebook.com/Allercafe



Dorfladen Otersen

Mo. - Fr. 06:30 - 13:00

Mo., Di., Fr. 15:00 - 18:00

Do. 15:00 - 19:00

Sa. 07:00 - 13:00

So. 08:00 - 10:00

✉ dorfladen@otersen.de

fb.com/Dorfladen.Otersen



Frische Backwaren



Käsespezialitäten



Frische-Bedientesen



Obst & Gemüse